

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 32. Sitzung (18. TA)

**der Bezirksvertretung für den**

**Stadtbezirk I**

am Montag, 27.11.2017, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,  
Sitzungsraum Rhein (5.06)

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

### **Anwesend:**

#### **SPD**

Jonas Berghaus

Fraktionsvorsitzender

Heinz-Josef Longerich

Axel Zens

#### **CDU**

Andreas Eckloff

Fraktionsvorsitzender

Charalambos Georgiou

Frank Krause

Rüdiger Scholz

#### **BÜRGERLISTE**

Günter Schmitz

Stv. Bezirksvorsteher, Fraktionsvorsitzender

Horst Müller

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Wolfgang Berg

#### **PRO NRW**

Susanne Kutzner

bis TOP 29

### **es fehlen entschuldigt:**

#### **SPD**

Regina Sidiropulos

Bezirksvorsteherin

#### **DIE LINKE**

Fabio Rongione

**mit beratender Stimme nimmt teil:**

Erhard T. Schoofs

**BÜRGERLISTE**

**Verwaltung:**

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Achim Krings

Finanzen (20)

Monika Schönewald

Finanzen (20)

Susann Peters

Dezernat III – Komm. Integrationszentrum

Dr. Michael Rudersdorf

Recht und Ordnung (30)

Dirk Terlinden

Umwelt (32)

Ingrid Samusch

Straßenverkehr (36)

Hermann Greven

Feuerwehr (37)

Andrea Werner

Schulen (40)

Anke Holgersson

KulturStadtLev (KSL)

Angela Hillen

Kinder und Jugend (51)

Georg Boßhammer

Sportpark Leverkusen (SPL)

Christian Syring

Dezernat V - Stabsstelle Mobilität

Ralf Uttich

Büro Baudezernat (60)

Frank Hennecke

Stadtplanung (61)

Stefan Karl

Stadtplanung (61)

Daniela Schön

Stadtplanung (61)

Jürgen Kursawe

Gebäudewirtschaft (65)

Gregor Steiniger

Gebäudewirtschaft (65)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Klaus Timpert

Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

Daniel Warwas

Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

Manfred Witowski

Stadtgrün (67)

**Schriftführung:**

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung .....7
2	Niederschriften .....8
3	2. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen vom 02.07.2014 - Nr.: 2017/1802.....8
4	Ausbau des östlichen Teils der Ringstraße .....9
4.1	Planung eines verkehrsberuhigten und richtungslenkenden Ausbaus der östlichen Ringstraße - Bürgerantrag vom 24.07.17 - m. erg. Schreiben des Bürgerantragstellers v. 20.11.17 - Nr.: 2017/1776.....9
4.2	Verkehrsberuhigter Ausbau der Ringstraße zwischen Hitdorfer und Langenfelder Straße - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.06.17 - m. Stn. v. 22.06.17 - Nr.: 2017/1727 .....9
5	Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018 .....9
5.1	Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 zu den Vorlagen Nrn. 2017/1908, 2017/1909 und 2017/1875 - Nr.: 2017/1991.....9
5.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2017/1909.....9
6	Fußgänger- und Radfahrbrücke über den Rhein - Antrag der Gruppe FDP vom 21.09.17 - Nr.: 2017/1887 ..... 10
7	Nachnutzung der Flächen nach Wegfall der A1-Autobahn-Stelzen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 21.09.17 - Nr.: 2017/1885..... 10
8	Integrationskonzept Stadt Leverkusen - Nr.: 2017/1900..... 11
9	Luftreinhaltung..... 11

9.1	Überblick über die Belastungen durch Lärm und Atemluftverschmutzung/Luftreinhalteplan - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17 - Nr.: 2017/1978.....	11
9.2	Luftreinhalteplanung in Leverkusen - Maßnahmenkatalog - Verwaltungsvorlage - Nr.: 2017/1888.....	11
10	Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet 1. Halbjahr 2018 - Nr.: 2017/1946.....	12
11	Öffentliches Fahrradverleihsystem für Leverkusen - Nr.: 2017/1806.....	12
12	Straßeninstandsetzungskonzept 2018 - Nr.: 2017/1939.....	13
13	Einzelhandelskonzept (Fortschreibung 2017) - Beschlussfassung - Nr.: 2017/1911.....	14
14	13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“ - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2017/1912.....	14
15	Bebauungsplan Nr. 235/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Montanusstraße und Dönhoffstraße" - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 128/I - Aufstellungsbeschluss - Nr.: 2017/1697.....	15
16	Bezirksbezogene Baumaßnahmen ab 30.000 € im Stadtbezirk I - KGS Burgweg 38, Dachsanierung des Hauptgebäudes - Nr.: 2017/1947.....	15
17	Hochmaste Europaring.....	15
17.1	Anbringung vertikaler Windkraftanlagen an den Hochmasten am Europaring - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.07.17 - Nr.: 2017/1763.....	15
17.2	Konzept Ersatzbeleuchtung und Abbau Hochmaste Europaring - Nr.: 2017/1542.....	15
18	Bessere Ausleuchtung von Straßen und Wegen in den Stadtbezirken - Nr.: 2017/1914.....	16

19	Umgestaltung Insterstraße (Ostseite) - Nr.: 2017/1922.....	17
20	Bebauungsplangebiet Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördlich Flurstraße".....	17
20.1	Bebauungsplan Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördlich Flurstraße" - Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung) - Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches - Satzungsbeschluss - Nr.: 2017/1879.....	17
20.2	Ausbau der öffentlichen Straßen und Wege, einer Ausgleichsfläche, einer Parkanlage mit Wegeführung, Spielpfad und Spielplatz sowie Ausbau eines zentralen Quartiersplatzes im Bebauungsplangebiet Nr. 217/I "Hitdorf Ost/nördliche Flurstraße" - Nr.: 2017/1897.....	17
21	Erneuerung der Beleuchtungseinrichtungen entlang des unteren (südlichen) Bumerangweges im Neulandpark - Nr.: 2017/1896.....	18
22	Grillen in öffentlichen Anlagen.....	18
22.1	Grillverbot für die Hitdorfer Rheinwiesen - Bürgerantrag vom 31.08.17 - m. Stn. v. 13.09.17 - Nr.: 2017/1842.....	18
22.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2017/1930.....	18
23	Neufassung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen sowie Bewirtschaftung des Parkplatzes Stauffenbergstraße und Einführung der Parkraumbewirtschaftung in Schlebusch - m. Offenem Brief v. 15.11.17 - m. Leserbrief v. 21.11.17 - m. Offenem Brief v. 26.11.17 - Nr.: 2017/1925.....	19
24	Wirtschaftsplan 2018 des "Sportpark Leverkusen" .....	19
24.1	Erhalt der Sportplatzanlage am Stadtpark - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17 - Nr.: 2017/1981.....	19
24.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2017/1957.....	19

25	Notfallplan bei gravierenden und gesundheitsschädlichen Unfällen/Störfällen auf der Deponie Altlast Dhünnaue im Zuge des Autobahnausbaus - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.11.17 - Nr.: 2017/1974.....	20
26	Bessere Beleuchtung und mehr Sicherheit auf dem Parkplatz Weichselstraße Haus Nr. 15 - Bürgerantrag vom 06.11.17 - Nr.: 2017/2002.....	21
27	Langfristige finanzielle Ausstattung des Quartiersmanagements Manfort - Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.17 - Nr.: 2017/1993.....	21
28	Verstärkte Vermittlung der Bedeutung von Insekten und ihren Lebensräumen durch Schaffung und Förderung von exemplarischen Blühangeboten, charakteristischen Lebensraumstrukturen sowie Nisthabitaten - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 - Nr.: 2017/1989.....	22
29	Nutzung des Zebrastreifens auf der Elbestraße in Höhe der Käthe-Kollwitz-Schule - Antrag von Rh. Boos (DIE LINKE) vom 12.10.17 - Nr.: 2017/1934.....	22
30	Weitere Zusammenarbeit in der Kooperation "Zwischen Rhein und Wupper: zusammen - wachsen" - Nr.: 2017/1965.....	23
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2017).....	23

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungspunkt 27 (Langfristige finanzielle Ausstattung des Quartiersmanagements Manfort - Antrag Nr. 2017/1993 der SPD-Fraktion vom 17.11.17) soll vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt 5.1 (Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018 - Änderungsantrag Nr. 2017/1991 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 zu den Vorlagen Nrn. 2017/1908, 2017/1909 und 2017/1875) beraten werden.

Herr Longerich (SPD) beantragt, den gesamten Tagesordnungspunkt 4 zur Thematik „Ausbau des östlichen Teils der Ringstraße“ von der Tagesordnung abzusetzen und so lange zu vertagen, bis der Ausbau der Hitdorfer Straße erfolgt ist. Über diesen Antrag lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, abstimmen:

dafür: 6 (3 SPD, 3 CDU)  
dagegen: 5 (1 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 PRO NRW)

Damit sind der Bürgerantrag Nr. 2017/1776 vom 24.07.17 und der Antrag Nr. 2017/1727 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.06.17 mehrheitlich von der Tagesordnung abgesetzt und vertagt, bis der Ausbau der Hitdorfer Straße erfolgt ist.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt sodann auf Antrag von Rh. Scholz (CDU) über die Absetzung des Tagesordnungspunktes 7 (Nachnutzung der Flächen nach Wegfall der A1-Autobahn-Stelzen - Antrag Nr. 2017/1885 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 21.09.17) von der Tagesordnung abstimmen:

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

Gegen die vorgelegte Arbeitstagesordnung erhebt sich kein Widerspruch, sodass diese mit den vorgenannten Änderungen beschlossen ist.

## 2 Niederschriften

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) erklärt, dass er bei Tagesordnungspunkt 21 (Notwendige Baumfällungen im Stadtbezirk I - Vorlage Nr. 2017/1836) der Niederschrift über die 31. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 25.09.2017 nicht für die Vorlage gestimmt, sondern sich enthalten hat.

(Redaktioneller Hinweis:

Das Abstimmungsergebnis wurde versehentlich falsch dokumentiert. Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) hat sich enthalten, Herr Rongione (DIE LINKE) hat für die Vorlage gestimmt).

Die Niederschrift ist entsprechend zu korrigieren; die richtige Dokumentation lautet wie folgt:

„Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Fällung der Robinie (Nr. 34) in der Hauptstraße zu.

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)“

Ansonsten wird der restliche Teil der Niederschrift über die 31. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 25.09.2017 zur Kenntnis genommen.

## 3 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen vom 02.07.2014 - Nr.: 2017/1802

Der Tagesordnungspunkt 3 (Vorlage Nr. 2017/1802) wurde bereits über den 2. Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt, da noch verwaltungsinterner Klärungsbedarf besteht.

- 4 Ausbau des östlichen Teils der Ringstraße
- 4.1 Planung eines verkehrsberuhigten und richtungslenkenden Ausbaus der östlichen Ringstraße
  - Bürgerantrag vom 24.07.17
  - m. erg. Schreiben des Bürgerantragstellers v. 20.11.17
  - Nr.: 2017/1776
- 4.2 Verkehrsberuhigter Ausbau der Ringstraße zwischen Hitdorfer und Langenfelder Straße
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.06.17
  - m. Stn. v. 22.06.17
  - Nr.: 2017/1727

Der Bürgerantrag Nr. 2017/1776 vom 24.07.17 und der Antrag Nr. 2017/1727 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 17.06.17 wurden zu Beginn der Sitzung mehrheitlich von der Tagesordnung abgesetzt und vertagt, bis der Ausbau der Hitdorfer Straße erfolgt ist.

- 5 Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018
- 5.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 zu den Vorlagen Nrn. 2017/1908, 2017/1909 und 2017/1875
  - Nr.: 2017/1991
- 5.2 Verwaltungsvorlage
  - Nr.: 2017/1909

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018“ 5.1 (Änderungsantrag Nr. 2017/1991 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 zu den Vorlagen Nrn. 2017/1908, 2017/1909 und 2017/1875) und 5.2 (Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1909) werden gemeinsam mit dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 27 (Langfristige finanzielle Ausstattung des Quartiersmanagements Manfort - Antrag Nr. 2017/1993 der SPD-Fraktion vom 17.11.17) beraten.

Herr Molitor (01) regt an, den Antrag Nr. 2017/1991 wie im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 20.11.17 in den Finanz- und Rechtsausschuss zu vertagen, da bisher seitens der Verwaltung noch keine abschließende Prüfung stattfinden konnte.

Über diesen Vorschlag lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, abstimmen:

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

Damit ist der Antrag Nr. 2017/1991 in den Finanz- und Rechtsausschuss am 04.12.17 vertagt.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt auf Antrag von Rh. Scholz (CDU) über die Vertagung der Vorlage Nr. 2017/1909 in den Finanz- und Rechtsausschuss am 04.12.17 abstimmen:

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

- 6 Fußgänger- und Radfahrbrücke über den Rhein  
- Antrag der Gruppe FDP vom 21.09.17  
- Nr.: 2017/1887

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig dagegen -

- 7 Nachnutzung der Flächen nach Wegfall der A1-Autobahn-Stelzen  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 21.09.17  
- Nr.: 2017/1885

Der Tagesordnungspunkt 7 (Nachnutzung der Flächen nach Wegfall der A1-Autobahn-Stelzen - Antrag Nr. 2017/1885 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 21.09.17) wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

8 Integrationskonzept Stadt Leverkusen  
- Nr.: 2017/1900

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 1 (PRO NRW)  
Enth.: 2 (BÜRGERLISTE)

9 Luftreinhaltung

9.1 Überblick über die Belastungen durch Lärm und Atemluftverschmutzung/Luftreinhalteplan  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17  
- Nr.: 2017/1978

9.2 Luftreinhalteplanung in Leverkusen - Maßnahmenkatalog - Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2017/1888

Der Tagesordnungspunkte zur Thematik „Luftreinhaltung“ 9.1 (Überblick über die Belastungen durch Lärm und Atemluftverschmutzung/Luftreinhalteplan - Antrag Nr. 2017/1978 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17) und 9.2 (Luftreinhalteplanung in Leverkusen - Maßnahmenkatalog – Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1888) werden gemeinsam beraten.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2017/1978

dafür: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)  
dagegen: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage Nr. 2017/1888 in der Fassung der Beschlussempfehlungen des Bürger- und Umweltausschusses vom 16.11.17 und des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 20.11.17

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

10 Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet 1. Halbjahr 2018  
- Nr.: 2017/1946

Beschluss:

Im ersten Halbjahr 2018 werden die aufgeführten städtischen Förderungen, die in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I fallen, gewährt:

7. Bergischer Geschichtsverein Leverkusen-Niederwupper „Erzählt Geschichte! Leben in der Bayer Beamtensiedlung und in der Siedlung Eigenheim“	1.000,00 €
14. Kultur-Kreis Offene Bühne, alle Genres	450,00 €

Die Höhe der gewährten Projektförderungen beträgt 1.450,00 €.

- einstimmig -

11 Öffentliches Fahrradverleihsystem für Leverkusen  
- Nr.: 2017/1806

Im Verlauf der Diskussion wird deutlich, dass seitens der Mitglieder der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I modifizierte Varianten des durch die Verwaltung in ihrer Vorlage vorgestellten Konzeptes für ein öffentliches Fahrradverleihsystem in Leverkusen favorisiert werden.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt nacheinander über die folgenden Varianten abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit der durch Rh. Eckloff (CDU) beantragten Änderung, dass jeder Stadtteil mindestens eine Verleihstation erhält, z. B. in Rheindorf an der S-Bahn Haltestelle, am Königsberger Platz und am Rheindorfer Platz.

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit der durch Herrn Krause (CDU) beantragten Änderung, eine Abholung und Abgabe der Fahrräder im gesamten Stadtgebiet ohne eine Bindung an Verleihstationen zu ermöglichen.

dafür: 4 (3 CDU, 1 PRO NRW)  
dagegen: 4 (3 SPD, 1 CDU)  
Enth.: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Antrag von Herrn Krause bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit der durch Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) beantragten Änderung, dass die durch die Verwaltung für das Verleihsystem kalkulierten Haushaltsmittel ab dem Haushaltjahr 2018 um 100.000 € erhöht werden, um mehr Fahrräder und Verleihstationen anzuschaffen und in allen Stadtteilen aufzustellen.

dafür: 5 (2 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)  
dagegen: 4 (CDU)  
Enth.: 2 (1 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

12 Straßeninstandsetzungskonzept 2018  
- Nr.: 2017/1939

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) weist darauf hin, dass die Fahrbahnen im Bereich der Kreuzung Solinger Straße/Elbestraße sowie auf der Abfahrt zur S-Bahn Station Rheindorf tiefe Spurrillen von Bussen aufweisen. Er bittet die Verwaltung diesen Hinweis an den Landesbetrieb Straßen.NRW, soweit dieser zuständig ist, weiterzuleiten.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beschließt für ihren Zuständigkeitsbereich die für 2018 geplante konsumtive Straßensanierungsmaßnahme „Stephan-Lochner-Straße (westlich der Mohlenstraße)“ sowie die folgenden Reservemaßnahmen:

1. Stöckenstraße zwischen Hitdorfer Straße und Ringstraße
2. Fährstraße zwischen Flurstraße und Fährstraße Hausnummer 37
3. Spitzwegstraße
4. Sonderburger Straße
5. Friedrich-Ebert-Straße zwischen Titanstraße und Kaiser-Wilhelm-Allee

- einstimmig -

- 13 Einzelhandelskonzept (Fortschreibung 2017)  
- Beschlussfassung  
- Nr.: 2017/1911

Der Tagesordnungspunkt 13 (Einzelhandelskonzept (Fortschreibung 2017) - Beschlussfassung - Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1911) wird vorgezogen und zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 14 (13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“ - Beschluss über die öffentliche Auslegung – Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1912) nach dem Tagesordnungspunkt 2 beraten.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage für die den Stadtbezirk I betreffenden Bereiche

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)  
Enth.: 2 (BÜRGERLISTE)

- 14 13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“  
- Beschluss über die öffentliche Auslegung  
- Nr.: 2017/1912

Der Tagesordnungspunkt 13 (Einzelhandelskonzept (Fortschreibung 2017) - Beschlussfassung - Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1911) wird vorgezogen und zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 14 (13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“ - Beschluss über die öffentliche Auslegung – Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1912) nach dem Tagesordnungspunkt 2 beraten.

Herr Molitor (01) weist darauf hin, dass entgegen des Hinweises in der Vorlage kein Beitrittsbeschluss der Bezirksvertretungen stattfindet, sondern eine entsprechende Vorberatung mit einer Beschlussempfehlung an den Rat, da der Rat gemäß der Beratungsfolge das Gremium mit der Entscheidungskompetenz ist.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage für die den Stadtbezirk I betreffenden Bereiche

- einstimmig -

- 15 Bebauungsplan Nr. 235/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Montanusstraße und Dönhoffstraße"  
- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 128/I  
- Aufstellungsbeschluss  
- Nr.: 2017/1697

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I tritt dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 20.11.2017 bei.

- einstimmig -

- 16 Bezirksbezogene Baumaßnahmen ab 30.000 € im Stadtbezirk I  
- KGS Burgweg 38, Dachsanierung des Hauptgebäudes  
- Nr.: 2017/1947

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Ausführung der folgenden Baumaßnahme über 30.000 € zu:

KGS Burgweg 38 - Dachsanierung des Hauptgebäudes, 329.000 € brutto.

- einstimmig -

- 17 Hochmaste Europaring

- 17.1 Anbringung vertikaler Windkraftanlagen an den Hochmasten am Europaring  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.07.17  
- Nr.: 2017/1763

- 17.2 Konzept Ersatzbeleuchtung und Abbau Hochmaste Europaring  
- Nr.: 2017/1542

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Hochmaste Europaring“ 17.1 (Anbringung vertikaler Windkraftanlagen an den Hochmasten am Europaring - Antrag Nr. 2017/1763 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.07.17) und 17.2 (Konzept Ersatzbeleuchtung und Abbau Hochmaste Europaring – Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1542) werden gemeinsam beraten.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt auf Antrag von Herrn Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) über eine Ver- tagung des Antrags Nr. 2017/1763 in den Rat abstimmen:

dafür: 7 (3 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 PRO NRW)

dagegen: 4 (CDU)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage Nr. 2017/1542 mit dem Hinweis, dass die Hochmaste 11, 12 und 16 erhalten bleiben sollen.

- einstimmig -

18 Bessere Ausleuchtung von Straßen und Wegen in den Stadtbezirken  
- Nr.: 2017/1914

Auf Antrag von Herrn Berghaus (SPD) wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, ergänzend zur Vorlage den Gehweg von der Bushaltestelle Scharnhorststraße vorbei an der Kita zum Hochhaus Gustav-Heinemann-Straße mit einer angemessenen Beleuchtung auszustatten, da dieser Weg sehr dunkel ist und das Gefühl eines Angstraumes vermittelt.

Rh. Scholz (CDU) bittet die Verwaltung zudem zu prüfen, inwieweit der Fuß- und Radweg an der Yitzhak-Rabin-Straße eine angemessenen Grundbeleuchtung erhalten kann. Sollte die Verwaltung nicht zuständig sein, soll sie das Anliegen an den Landesbetrieb Straßen.NRW weiterleiten.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I nimmt die in der Begründung genannten Ausführungen der Verwaltung zum Antrag „Licht schafft Si- cherheit“ vom 14.06.2017 (Antrag Nr. 2017/1730) zur Kenntnis.
2. Den Empfehlungen der Verwaltung wird zugestimmt.

- einstimmig -

- 19 Umgestaltung Insterstraße (Ostseite)  
- Nr.: 2017/1922

Beschluss:

Der Planung zur Umgestaltung der Insterstraße (Ostseite) wird zugestimmt.

- einstimmig -

- 20 Bebauungsplangebiet Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördlich Flurstraße"

- 20.1 Bebauungsplan Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördlich Flurstraße"  
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung)  
- Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches  
- Satzungsbeschluss  
- Nr.: 2017/1879

- 20.2 Ausbau der öffentlichen Straßen und Wege, einer Ausgleichsfläche, einer Parkanlage mit Wegeführung, Spielpfad und Spielplatz sowie Ausbau eines zentralen Quartiersplatzes im Bebauungsplangebiet Nr. 217/I "Hitdorf Ost/nördliche Flurstraße"  
- Nr.: 2017/1897

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik Bebauungsplangebiet Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördlich Flurstraße" 20.1 (Vorlage Nr. 2017/1879) und 20.2 (Vorlage Nr. 2017/1897) werden gemeinsam beraten.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage Nr. 2017/1879

- einstimmig -

Beschluss zur Vorlage Nr. 2017/1897:

1. Der Planung und dem erstmaligen Ausbau der Straßen und Wege wird vorbehaltlich des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördliche Flurstraße" zugestimmt.

2. Der Herstellung der nördlichen Grünanlage mit Ausgleichsfläche, Parkanlage einschließlich Wegeführung, Spielpfad und Kinderspielplatz sowie dem Quartiersplatz westlich der Planstraße 2 wird vorbehaltlich des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 217/I "Hitdorf-Ost/nördliche Flurstraße" zugestimmt.

- einstimmig -

- 21 Erneuerung der Beleuchtungseinrichtungen entlang des unteren (südlichen) Bumerangweges im Neulandpark  
- Nr.: 2017/1896

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen Erneuerung der Beleuchtungseinrichtungen entlang des unteren (südlichen) Bumerangweges im Neulandpark mit Baukosten in Höhe von rund 34.900 € zu.

- einstimmig -

- 22 Grillen in öffentlichen Anlagen
- 22.1 Grillverbot für die Hitdorfer Rheinwiesen  
- Bürgerantrag vom 31.08.17  
- m. Stn. v. 13.09.17  
- Nr.: 2017/1842

- 22.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2017/1930

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Grillen in öffentlichen Anlagen“ 22.1 (Grillverbot für die Hitdorfer Rheinwiesen - Bürgerantrag Nr. 2017/1842 vom 31.08.17) und 22.2 (Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1930) werden gemeinsam beraten.

Herr Krause (CDU) spricht sich dafür aus, das Grillverbot in Hitdorf mit sofortiger Wirkung wieder einzusetzen.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt zuerst über die Verwaltungsvorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage in Bezug auf das Grillen in Hitdorf

dafür: 10 (3 SPD, 3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)  
dagegen: 1 (CDU)

Rh. Eckloff (CDU) beantragt sodann, den Bürgerantrag Nr. 2017/1842 solange zu vertagen, bis die in der Verwaltungsvorlage aufgeführte Verlängerung der Testphase des Grillens in öffentlichen Anlagen evaluiert ist.

Über diesen Antrag lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, abstimmen:

dafür: 10 (3 SPD, 3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)

dagegen: 1 (CDU)

- 23 Neufassung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen sowie Bewirtschaftung des Parkplatzes Stauffenbergstraße und Einführung der Parkraumbewirtschaftung in Schlebusch
- m. Offenem Brief v. 15.11.17
  - m. Leserbrief v. 21.11.17
  - m. Offenem Brief v. 26.11.17
  - Nr.: 2017/1925

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt auf Antrag von Rh. Eckloff (CDU) über die Vertagung der Vorlage Nr. 2017/1925 um einen Turnus abstimmen:

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 24 Wirtschaftsplan 2018 des "Sportpark Leverkusen"

- 24.1 Erhalt der Sportplatzanlage am Stadtpark
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17
  - Nr.: 2017/1981

- 24.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2017/1957

Die Tagesordnungspunkte zur Thematik „Wirtschaftsplan 2018 des "Sportpark Leverkusen" 24.1 (Erhalt der Sportplatzanlage am Stadtpark - Antrag Nr. 2017/1981 der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.11.17) und 24.2 (Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1957) werden gemeinsam beraten.

Auf Antrag von Herrn Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, über die Vertagung des Antrags Nr. 2017/1981 in den Rat abstimmen:

dafür: 4 (2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)

dagegen: 7 (3 SPD, 4 CDU)

Danach lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, über den Antrag Nr. 2017/1981 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)  
dagegen: 7 (3 SPD, 4 CDU)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Anschließend lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, über die Vorlage Nr. 2017/1957 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage bezüglich der die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I betreffenden Einrichtungen und Anlagen

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)  
Enth.: 1 (PRO NRW)

- 25 Notfallplan bei gravierenden und gesundheitsschädlichen Unfällen/Störfällen auf der Deponie Altlast Dhünnaue im Zuge des Autobahnausbaus  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.11.17  
- Nr.: 2017/1974

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) möchte von der Verwaltung wissen, ob ein entsprechender Notfallplan vorhanden ist. Dieser soll der Politik zur Verfügung gestellt werden.

Herr Greven (37) erklärt, dass ein Notfallplan vorhanden ist, welcher bei Bedarf entsprechend fortgeschrieben wird.

Nach der weiteren Diskussion beantragt Rh. Scholz (CDU) „Schluss der Debatte“ gemäß § 8 Absatz 1 Buchstabe b) ff) der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen, worüber der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, abstimmen lässt:

dafür: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 PRO NRW)  
dagegen: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Anschließend lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, über den Antrag Nr. 2017/1974 abstimmen.  
Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 8 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Enth.: 1 (PRO NRW)

- 26 Bessere Beleuchtung und mehr Sicherheit auf dem Parkplatz Weichselstraße Haus Nr. 15  
- Bürgerantrag vom 06.11.17  
- Nr.: 2017/2002

Herr Schmitz (66) teilt mit, dass es sich bei dem Parkplatz um ein städtisches Grundstück handelt, welches wahrscheinlich an Private verpachtet ist. Die genauen Pachtverhältnisse konnten in der Kürze der Zeit noch nicht ermittelt werden.

Der Bürgerantrag Nr. 2017/2002 wird daraufhin einstimmig mit dem Auftrag an die Verwaltung vertagt, die genauen Eigentums- und Vertragsverhältnisse des Parkplatzes an der Kleingartenanlage zu ermitteln.

- 27 Langfristige finanzielle Ausstattung des Quartiersmanagements Manfort  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.17  
- Nr.: 2017/1993

Die Tagesordnungspunkte Tagesordnungspunkt 27 (Langfristige finanzielle Ausstattung des Quartiersmanagements Manfort - Antrag Nr. 2017/1993 der SPD-Fraktion vom 17.11.17) wird vorgezogen und gemeinsam mit den Tagesordnungspunkten zur Thematik „Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018“ 5.1 (Änderungsantrag Nr. 2017/1991 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17 zu den Vorlagen Nrn. 2017/1908, 2017/1909 und 2017/1875) und 5.2 (Verwaltungsvorlage Nr. 2017/1909) beraten.

Herr Berghaus (SPD) bedauert, dass es nur zwei Anmeldungen seitens der Politik zur Informationsveranstaltung und Vorstellung des Masterplans für Manfort im Rahmen des Projektes GLIM Gemeinsam leben in Manfort gegeben hat.

Herr Molitor (01) erklärt, dass die Verwaltung zum vorliegenden Antrag noch keine abschließende Stellungnahme abgeben kann und bis zum Finanz- und Rechtsausschuss geklärt werden sollte, ob zusätzliche Haushaltsmittel beantragt werden müssen, oder eine Finanzierung aus dem laufenden Haushalt möglich ist.

Der Antrag Nr. 2017/1993 wird daraufhin einstimmig in den Finanz- und Rechtsausschuss am 04.11.17 mit dem durch Rh. Scholz (CDU) formulierten Auftrag an die Verwaltung erteilt, dass diese sich um die Beantragung und den Abruf von Fördermitteln aus dem Unterstützungsprogramm für benachteiligte Stadtteile „Nachbarschaften stärken, Miteinander im Quartier“ bemüht, da für dieses Projekt vom Bund noch bis 2020 Fördermittel bereitgestellt werden.

- 28 Verstärkte Vermittlung der Bedeutung von Insekten und ihren Lebensräumen durch Schaffung und Förderung von exemplarischen Blühangeboten, charakteristischen Lebensraumstrukturen sowie Nisthabitaten  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.11.17  
- Nr.: 2017/1989

Auf Antrag von Rh. Eckloff (CDU) wird der Antrag Nr. 2017/1989, wie auch größtenteils in den vorbereitenden Ausschüssen, einstimmig in das „Leitbild Grün“ verwiesen.

- 29 Nutzung des Zebrastreifens auf der Elbestraße in Höhe der Käthe-Kollwitz-Schule  
- Antrag von Rh. Boos (DIE LINKE) vom 12.10.17  
- Nr.: 2017/1934

Im Verlauf der Diskussion wird deutlich, dass die Mehrheit der Mitglieder der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I eine Entfernung der vorhandenen „Berliner Kissen“ auf der Elbestraße und zugleich die Aufstellung einer Fußgängerampel befürwortet.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt zunächst über den Antrag Nr. 2017/1934 abstimmen, der sodann einstimmig abgelehnt wird.

Anschließend wird auf Antrag von Rh. Scholz (CDU) und Rh. Eckloff (CDU) folgender weitergehender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung legt der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I die Planung für den Abbau der „Berliner Kissen“ sowie zugleich die Errichtung einer festen Fußgängerampelanlage in diesem Bereich auf der Elbestraße in einer Beschlussvorlage im 1. Quartal 2018 zur Entscheidung vor.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)  
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 30 Weitere Zusammenarbeit in der Kooperation "Zwischen Rhein und Wupper: zusammen - wachsen"  
- Nr.: 2017/1965

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2017)

Herr Molitor (01) verweist auf eine E-Mail von Herrn Krause (CDU) vom 13.11.17, in der um eine Sachstandsmitteilung einiger offener Punkte in der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 27.11.17 gebeten wird.

Herr Molitor (01) teilt hierzu mit, dass der Briefkasten an der Hitdorfer Straße sowie das Schild „Schwäne füttern verboten“ am Hitdorfer Fähranleger zwischenzeitlich aufgestellt wurden.

Die bauausführende Firma wird mit der Aufstellung der Wartehäuschen an den Bushaltestellen auf der Ringstraße in den nächsten 14 Tagen beginnen.

Zur Müllsituation und dem Grünrückschnitt im Bereich des Hitdorfer Sees besteht aus Sicht der Verwaltung aktuell kein Handlungsbedarf. Sollte Herr Krause (CDU) noch Verbesserungspotential erkennen, wird er sich an die Verwaltung wenden.

Rh. Scholz (CDU) macht auf die Verkehrssituation im Bereich der Ausfahrt des Parkhauses der Rathaus-Galerie im Zusammenhang mit der provisorischen Ampel aufmerksam. Bei einem Testlauf hat sich der Verkehr schon nach 20 Minuten auf der Wöhlerstraße bis in die Nobelstraße zurückgestaut. An der Ampel an der Ecke Europaring/Wöhlerstraße bildet sich zudem auch jetzt bereits regelmäßig ein hoher Rückstau.

Frau Samusch (36) erklärt, dass die Ampeln beobachtet werden und ggf. eine Anpassung der Schaltung und eine Änderung in eine wechselseitige Taktung geprüft werden.

Herr Müller (BÜRGERLISTE) spricht sich dafür aus, alle Busspuren auch für Taxis freizugeben. Diesen Vorschlag soll die Verwaltung als Anregung mitnehmen.

Rh. Scholz (CDU) moniert an den Protokollen des Beirates zum Verfügungsfonds Hitdorf, dass die Projektbeschreibungen bzw. die einzelnen Anträge, zu denen eine Entscheidung getroffen wurde, nicht explizit aufgeführt sind und bittet zukünftig um Bereitstellung der Unterlagen bzw. Ergänzung der Protokolls. Darüber hinaus sollen die beantragten und beschlossenen Mittel für die einzelnen Maßnahmen aufgeführt werden.

Rh. Scholz (CDU) möchte zudem von der Verwaltung zum Sachstand des geplanten Bauvorhaben des Lidl-Marktes an der Elbestraße wissen, ob in der Übergangszeit eine Lösung für einen „temporären Großzeltverkauf“ oder eine alternative Lösung angestrebt wird. In der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 25.09.2017 hatte Rh. Scholz (CDU) diese Lösung angeregt.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, schließt die Sitzung gegen 19:20 Uhr.

---

Günter Schmitz  
Stellvertretender Bezirksvorsteher für  
den Stadtbezirk I

---

Daniel Greger  
Schriftführer